

Niederschrift

über die Sitzung des Inklusionsbeirates des Kreises Warendorf am 24.10.2023 im Kreishaus in Warendorf

(5. Sitzung der Wahlperiode)

Inhalt:

<u>Lfd.</u>	<u>Nr. Tagesordnungspunkt</u>	<u>Seite</u>
1.	Bestellung einer Schriftführerin / eines Schriftführers	3
2.	Rückmeldung zu den Vorschlägen des Beirates	3
3.	Mitgliedschaft einer Vertreterin/ eines Vertreters des Inklusionsbeirates in der kommunalen Konferenz Alter und Pflege und der Gesundheitskonferenz	3
4.	Gewaltschutz in Einrichtungen der Behindertenhilfe	4
5.	Verschiedenes	4
	a) Psychiatrische Versorgung von Menschen mit geistiger Behinderung	
	b) Inklusionsantrag „Vernetzung der Museen im Kreis Warendorf“	
	c) Frühförderung für Kinder mit Hörbehinderungen	
	d) Neuer Termin	

Anlagen

Anlage 1 Gewaltschutz im WTG (Wohn- und Teilhabegesetz)

Kreis Warendorf
Waldenburger Straße 2
48231 Warendorf
Postfach 11 05 61
48207 Warendorf

Ansprechpartnerin:
Frau Wiedemann
Telefon 0 25 81/53-5003
Fax 0 25 81/53-95003
E-Mail: inklusionsbeirat@kreis-
warendorf.de

**Niederschrift über die Sitzung des Inklusionsbeirates
des Kreises Warendorf am 24.10.2023**

Sitzungsbeginn: 14.35 Uhr

Sitzungsende: 16:00 Uhr

Anwesend:

vom Inklusionsbeirat

Ruth Bayer
Dr. Klaus Blex
Ralf Kirchhoff (ab 15:10 Uhr)
Siegrid Kurp (ab 15:30 Uhr)
Manfred Lensing-Holtkamp
Christoph Pundt
Siegmund Schillumeit
Susanne Schloms
Robert Strübbe
Sabine Tenambergen
Gerda Zumbusch

Vertreter:

Brigitte Bloching (für Christa Laumann)
Dorothea Niebkemper (für Andrea Goß)
Karl Stelthove (für Janina Schade)

es fehlen:

Andrea Ambrose
Daniel Baum
Martin- Otto Behnke
Monika Björklund
Andrea Geiger
Andrea Goß
Helmut Helfers
Michael Jehne
Norbert Kirchhoff
Christa Laumann
Petra Pioch
Monika Rüschenbeck
Heiko Sachtleber
Janina Schade
Xenia Sophia vor dem Gentschenfelde
Detlef Weißenborn
Claudia Westbomke

von der Verwaltung:

Dr. Anna Arizzi Rusche
Kai John
Kirsten Röttger
Lena Wiedemann
Manuela Hano

Gäste:

Gebärdendolmetscherinnen Sichtbar Bielefeld

Niederschrift über die Sitzung des Inklusionsbeirates des Kreises Warendorf am 24.10.2023

Frau Schloms begrüßt die Mitglieder des Beirates zur Sitzung. Sie begrüßt Herrn John und stellt ihn als neuen Amtsleiter des Sozialamtes vor.

TOP 1: Bestellung einer Schriftführerin / eines Schriftführers

Herr John erläutert, dass im Rahmen der Änderung der Richtlinien die Aufgaben des Inklusionsbeirates im Planungsstab Alter, Pflege und Inklusion gebündelt wurden. Er schlägt, Frau Wiedemann als neue Schriftführerin vor.

Frau Schloms lässt über den Wahlvorschlag abstimmen.

Abstimmungsergebnis: Frau Wiedemann wird einstimmig zur Schriftführerin bestellt. Sie nimmt die Wahl an.

TOP 2: Rückmeldung zu den Vorschlägen des Beirates

Frau Schloms berichtet, dass die Überarbeitung der Richtlinien des Beirates das Ergebnis des Projektes „Politische Partizipation passgenau“ sei und dankt den Teilnehmenden der entsprechenden Unterarbeitsgruppe.

Herr John berichtet, dass die neugefassten Richtlinien im Ausschuss für Soziales und Gesundheit, im Kreisausschuss und im Kreistag verabschiedet worden seien. Die Empfehlung der Installation einer / eines hauptamtlichen Inklusionsbeauftragten sei abgelehnt worden.

An der anschließenden Diskussion beteiligen sich Herr Lensing-Holtkamp, Herr Strübbe, Frau Nienkemper, Frau Schloms und Herr John.

TOP 3: Mitgliedschaft einer Vertreterin / eines Vertreters des Inklusionsbeirates in der kommunalen Konferenz Alter und Pflege und der Gesundheitskonferenz

Herr John erläutert, dass aufgrund der Empfehlung einer Mitgliedschaft des Inklusionsbeirates in der kommunalen Konferenz Alter und Pflege sowie der kommunalen Gesundheitskonferenz die Richtlinien der beiden Gremien geändert worden seien. Aus dem Inklusionsbeirates solle nun jeweils ein Mitglied und eine Stellvertretung für beide Gremien benannt werden. Da Frau Tenambergen und Herr Kraft bereits in anderer Funktion in jeweils einem der Gremien vertreten sein, könnten sie für das jeweilige Gremium nicht benannt werden.

Da keine Vorschläge eingehen, wird die Benennung einer Vertreterin / eines Vertreters in die nächste Sitzung des Inklusionsbeirates verschoben.

An der Diskussion beteiligen sich Herr Strübbe, Frau Schloms, Frau Tenambergen, Frau Nienkemper und Herr John.

Niederschrift über die Sitzung des Inklusionsbeirates des Kreises Warendorf am 24.10.2023

TOP 4: Gewaltschutz in Einrichtungen der Behindertenhilfe

Frau Hano, Teamleiterin der WTG-Behörde, stellt die Neuerung des WTG, Wohn- und Teilhabegesetz, zu Gewaltschutzregelungen vor (s. Anlage 1). Diese seien zum 01.01.2023 in Kraft getreten und in §§ 8, 8a, 8b und 16 WTG verortet. In der praktischen Umsetzung seien u.a. Konzepte zur Gewaltprävention, Schulungen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie eine Sensibilisierung der Nutzerinnen und Nutzer erforderlich.

Herr Strübbe fragt, wie die Sensibilisierung von Menschen mit Demenz und kognitiven Einschränkungen erfolge. Frau Hano erläutert, dass Freiheitsentziehende Maßnahmen nur mit Einwilligung des Betroffenen oder bei Menschen mit kognitiven Einschränkungen mit Einwilligung des rechtlichen Betreuenden / Bevollmächtigten, mit gerichtlicher Anordnung oder bei Gefahr in Verzug zulässig sein.

An der anschließenden Diskussion beteiligen sich Frau Schloms, Herr Dr. Blex, Herr Lensing-Holtkamp, Frau Tenambergen, Herr Strübbe und Herr Kirchhoff. Ein wesentliches Thema ist dabei u.a. der Aufwand sowie das Ziel der Meldung und Dokumentation der Freiheitsentziehenden Maßnahmen über das digitale Tool „pfad.wtg“ an die Zentrale Melde- und Beschwerdestelle des Ministeriums für Arbeit, Gesundheit und Soziales (MAGS).

Herr Strübbe bittet darum, dies in der Dienstbesprechung mit dem MAGS zu thematisieren und in der nächsten Sitzung des Inklusionsbeirates dazu zu berichten.

TOP 5: Verschiedenes, u.a.

a) Psychiatrische Versorgung von Menschen mit geistiger Behinderung

Herr Lensing-Holtkamp erläutert die Schwierigkeiten der psychiatrischen Versorgung für Menschen mit geistiger Behinderung im Kreis Warendorf. Im Kreis Warendorf werde kein entsprechendes Angebot vorgehalten. In Münster gäbe es eine Institutsambulanz, diese habe allerdings nur geringe Kapazitäten und sei nicht für die Versorgung im Kreis Warendorf zuständig.

Frau Schloms und Frau Dr. Arizzi Rusche beteiligen sich an der Diskussion.

Herr Strübbe bittet darum, das Thema als Tagesordnungspunkt für die nächste Sitzung zu berücksichtigen.

b) Inklusionsantrag „Vernetzung der Museen im Kreis Warendorf“

Frau Dr. Arizzi Rusche erläutert, dass das Amt für Jugend und Bildung im Rahmen eines Projektantrags „Vernetzung der Museen im Kreis Warendorf“ die Veranstaltung „Markt der Museen im Kreis Warendorf“ am 26.05.2024 plane. Dafür sind zusätzliche Mittel für barrierefreie Maßnahmen beantragt worden. Bei einem positiven Bescheid solle der Inklusionsbeirat bei der Umsetzung der Maßnahmen unterstützend und beratend hinzugezogen werden.

**Niederschrift über die Sitzung des Inklusionsbeirates
des Kreises Warendorf am 24.10.2023**

Auf Nachfrage von Frau Zumbusch erläutert Frau Dr. Arizzi Rusche, dass es Spezialtransfer für Menschen mit Beeinträchtigungen vorgehalten werden soll. Frau Zumbusch bietet Ihre Beratung an.

Herr Kirchhoff betont, dass auch Maßnahmen wie Gebärdensprachdolmetscher für Menschen mit Hörbehinderung zur Verfügung stehen sollten. Er bietet ebenfalls seine Unterstützung an, sobald eine Bewilligung vorliegt.

c) Frühförderung von Kindern mit Hörbehinderung

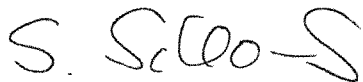
Herr Kirchhoff erkundigt sich nach dem Verlauf der Beratung von Eltern eines Kindes mit Hörbehinderung im Kreis Warendorf.

An der anschließenden Diskussion beteiligen sich Frau Dr. Arizzi Rusche, Herr Kirchhoff, Frau Schloms, Frau Röttger und Herr John.

d) Neuer Termin

Frau Schloms teilt mit, dass die nächste Sitzung des Inklusionsbeirates am 09.04.2024 um 14:30 Uhr im Kreishaus Warendorf stattfinden wird.

Frau Schloms schließt die Sitzung um 16.00 Uhr.



Susanne Schloms
Vorsitzende



Lena Wiedemann
Schriftführerin